



\*) Unbequem aus Verantwortung

STADT ASCHAFFENBURG				
EINGANG				
14.02.2024				

*KI\* – c/o J. Zahn - Brauergasse 5 - 63743 Aschaffenburg*

An den Oberbürgermeister  
Jürgen Herzing  
(per mail)

Den Medien zur Kenntnis

Aschaffenburg, den 14.02.2024

## **Antrag – Prüfauftrag Bilanzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen alle zwei Jahre**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kommunale Initiative (KI) und die ÖDP stellen gemeinsam folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten und internen Aufwände für eine regelmäßige 2-jährige CO<sub>2</sub>-Bilanzierung für die Stadt Aschaffenburg zu ermitteln und dem Stadtrat vorzustellen.
2. Bei der Kostenermittlung ist das renommierte IFEU-Institut mit anzufragen.
3. Das dafür notwendige Budget und die Aufwände sind im Haushalt 2024 einzuplanen.

Wir bitten um Behandlung unseres Antrages im Kontext der Haushaltsberatungen, TOP1, im Plenum am 19. Feb 2024.

### **Begründung:**

Angesichts des 2020 ausgerufenen Klimanotstands und der notwendigen Einhaltung der Klimaschutzziele ist der bisher vorgesehene Bilanzierungsrhythmus nicht ausreichend, um die Erreichung der Ziele hinreichend und zeitnah zu steuern. Eine regelmäßiger Erfassung ist essenziell, um den Klimaschutz zielgerichtet und zeitnah zu steuern. Dies dient der Transparenz und der Förderung des Bürgerengagements für den Klimaschutz. Diese Maßnahme ist ein entscheidender Schritt für eine nachhaltigere Zukunft Aschaffenburgs und trägt unserer Verantwortung gegenüber heutigen und künftigen Generationen Rechnung.

Das IFEU-Institut hat die letzte auch für die Stadt Aschaffenburg verfügbare CO<sub>2</sub>-Bilanzierung vom Dezember 2017 durchgeführt und hat umfangreiche Erfahrung. Insofern ist es sinnvoll diese Berichtsmethodik fortzuschreiben, um sie vergleichbar zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Zahn, Stadtrat der KI

Bernhard Schmitt, Stadtrat der ÖDP